Subject: AGA oder doch nicht?
Posted by xoxoonex on Mon, 03 Oct 2022 00:23:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Zusammen,

eigentlich bin ich in Foren meist der Stille Mitleser, jedoch bin ich mittlerweile so verzweifelt das ich nun doch den Versuch Wage. Was ich mir davon erhoffe?
Entweder das ich endlich der realität ins Auge sehen kann oder vielleicht mein bisschen Hoffnung noch bestätigt wird. Mir ist bewusst das ich hier keinen Ärtlichen Rat bekomme aber ich denke einige Mitglieder hier haben genug Erfahrungen um mir eine Antwort zugeben.

Kurzgefasst: Ich bin 26 und habe seit ca. 5 Jahren Haarausfall. Ich war bereits bei einem Hautarzt (dieser hat sich die Haare angesehen und meinte sofort AGA) und bei einem Endokrinologen, dieser meinte das er keine Hormonelle Störung feststellen kann (Außer ein viel zu geringes SBHG).

Familienhintergrund: Meine Familie väterlicher und mütterlicherseits haben beide mit ca. 40 Jahren dünnes haar bekommen aber keineswegs diese typischen Geheimratsecken oder die freiliegende Platte...

Meine Haarausfallstory: mit ca. 19 /20 habe ich eine Massive Schuppenbildung bekommen. So stark das ich bei einmal durchfahren fast meine kompletten Klamotten vollgerieselt habe.
Immer wieder habe ich dies mit Shampoos von der Apotheke wegbekommen jedoch kamen diese immer wieder. Mit ca. 20 habe ich mit Head and Shoulders angefangen, erst mit diesem waren die Schuppen weg oder "fast"weg.
Zwischen 20 und 21 haben mich die ersten Leute auf eine leichte "Lichtung" am Haaransatz aufmerksam gemacht. Dies habe ich nicht weiter verfolgt. Ab hier hat es wohl angefangen.
Mit 22 kamen die ersten Geheimratsecken aber hier hat es wohl erstmal gestockt. Plötzlich mit 24 ging es richtig los. Mit 25 kam erneut ein schub. Dies ist der aktielle Stand.
Diesen findet Ihr anbei.

Seit einem Jahr belastet dies mich so sehr das ich bei Regen / Schlechten Wetter das Haus nicht mehr verlasse, ich liege oft abends im Bett und leide Psychisch so stark, obwohl mir bewusst ist das es nur "Haare" sind. Ich habe panische Angst und zucke förmlich zusammen wenn jemand meine Haare berührt. Ich schwitze unglaublich wenn ich unter Menschen bin.
Ich habe keine Ahnung warum mich dies so sehr belastet. Aber nun gut. Eine Haartransplantation und FIN möchte ich eher ungerne machen.
Minox trage ich aktuell nur auf die Geheimratsecken auf da meine Angst vor Sheeding im Ansatz zu hoch ist. Vor einer Gelatze sträube ich mich auch noch... Snapchat Filter sei dank...

Nun ja, genug dem Gelaber. Anbei findet Ihr die Bilder meines aktuellen Standes. Seit 24 /25 wo es rapide bergab ging habe ich auch wieder Schuppen, keine die großartig ausfallen aber vorhanden sind und dies in großen Mengen. Was denkt Ihr? AGA? Muss ich mich damit abfinden? Wie habt Ihr das geschafft? Oder habe ich doch noch Hoffnung? Ist Head and Shoulders Schuld? Oder eine super seltene Schuppenkrankheit? Doch etwas anderes?

Vielen Dank schonmal!

File Attachments
1) 20220721_204748-min.jpg, downloaded 126 times
2) 20220721_210213-min.jpg, downloaded 110 times

Subject: Aw: AGA oder doch nicht?
Posted by mike. on Mon, 03 Oct 2022 05:34:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

AGA

Subject: Aw: AGA oder doch nicht?
Posted by mike. on Mon, 03 Oct 2022 05:35:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

(Außer ein viel zu geringes SBHG) => noch mehr AGA

Subject: Aw: AGA oder doch nicht?
Posted by Sonic Boom on Mon, 03 Oct 2022 08:21:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Ich bin 26 und habe seit ca. 5 Jahren Haarausfall.
Hi,
Und genau vor 5 Jahren hättest du die AGA schon behandeln sollen. Dann wäre dein Status wahrscheinlich noch gut. Ob die Behandlung jetzt noch Sinn macht.... hhhmmmmmm. :|
Vielleicht kannst du noch einige Haare zurückerobern, wer weiß...

Subject: Aw: AGA oder doch nicht?
Posted by Frank1970 on Mon, 03 Oct 2022 08:28:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

mike. schrieb am Mon, 03 October 2022 07:34AGA
Hallo

AGA... Ich schließe mich an.

Die vorhergegangene Schuppen Bildung istein sicheres Indiz.

Das kommt durch einen Defekt der Hypodermis der immer das Bindeglied zwischen Hormonen/Rezeptoren, und dem Haarfolikel ist.
Dieser Defekt schwächt die Abwehr der Haut, was sie dann anfällig Fuer Mikroorganismen

macht.

Ohne Fin.. Und HT.. Ist ganz schlecht.
Fast alles andere wäre sinnlose Spielerei.

Gruss
F
